

Gemeinschaft groß geschrieben

Siedlergemeinschaft gehört zu den großen Vereinen



Den treuen Mitgliedern dankten Vorstand Thomas Lang (r.) und Kassenswart Alfred Senn (l.): Gerhard Anetzberger (ab 2.v.l.), Sonja Geistlinger, Konrad Stockbauer und Anneliese Steininger sind seit 20 Jahren dabei.

- Foto: Siedlergemeinschaft

Germannsdorf. Den Begriff von einer Gemeinschaft führt die Siedlergemeinschaft Germannsdorf nicht nur in ihrem Vereinsnamen: Mit fast 400 Mitgliedern gehört sie zu den stärksten Vereinen im Ort und ist seit vielen Jahren starker Partner der Hausbesitzer und ein lebhaftes Element in der Gesellschaft.

Bei der diesjährigen Jahresversammlung schaute Vorstand Thomas Lang auf die Höhepunkte des Vereinsjahres zurück. Zu diesen gehören seit vielen Jahren auch das traditionelle Christkindl-Suchen und der Christbaum-Verkauf in der Vorweihnachtszeit, und das wolle man auch künftig beibehalten, kündigte Thomas Lang an. Ein Ereignis für die ganze Bevölke-

rung sei wieder das Straßenfest gewesen. Bei der Stammtischolympiade hätten sich mehrere Gruppen mit viel Einsatz beteiligt und dank der Mitwirkung der umliegenden Geschäfte habe auch der benötigte Nachschub an Getränken und Speisen gut geklappt.

Ein Renner sei wieder der Christbaumverkauf auf dem Gelände der Bäckerei Hagenbuchner gewesen und mit dem Lieferanten der Bäume habe man ein bewährtes Konzept beschlossen. Großen Zuspruch habe wieder die Weihnachtsfeier mit einem stimmungsvollen Programms gehabt. Der Erlös aus dem Christbaumverkauf sei für die Bewirtung der Mitglieder, für die Zeitungsausträger

und die Kinderbetreuung verwendet worden. Große Nachfrage gebe es beim Ausleihen der vereinseigenen Geräte, berichtet Gerätewart Alois Greindl. Besonders das Gerüst hätten die Mitglieder fleißig genutzt. Alle anderen Geräte seien nach Reparaturen und Instandhaltungsarbeiten einsatzbereit. Neuanschaffungen seien nicht geplant, sagte Alois Greindl.

Über solide Finanzen konnte Alfred Senn berichten. Dafür hätten auch die Einnahmen aus dem Straßenfest gesorgt sowie die Beiträge der 370 Mitglieder. Wie in verschiedenen anderen Vereinen hatten auch bei der Jahresversammlung der Siedlergemeinschaft viele Mitglieder gefehlt. Das wurde besonders bei der Ehrung langjähriger Mitglieder deutlich. Von der langen Liste der zu ehrenden Mitglieder waren nur vier erschienen und auch die Zahl der Besucher aus den Mitgliedsreihen sei nicht berauschend gewesen, stellte Vorstand Thomas Lang fest.

Dabei werde gerade für die Zukunft ein starkes Zeugnis der Gemeinschaft erwartet. Bei der Generalversammlung im kommenden Jahr werde nämlich Thomas Lang nicht mehr als Vorstand zur Verfügung stehen, kündigte er an und man brauche für dieses Amt sowie für den Schriftführer und zwei Beisitzer Nachfolger. Hier müsse sich der Gemeinschaftsgedanke zeigen, war der Appell des Vorstandes an die Mitglieder. - do